



Auswärtiges Amt

Miguel Berger

Staatssekretär



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

Andreas Feicht

Staatssekretär

An den
Vorsitzenden des Auswärtigen Ausschusses
des Deutschen Bundestages
Herrn Dr. Norbert Röttgen, MdB

An den
Vorsitzenden des Ausschusses für Angelegenheiten der
Europäischen Union des Deutschen Bundestages
Herrn Gunther Krichbaum, MdB

An den
Vorsitzender des Ausschusses für Wirtschaft und Energie
des Deutschen Bundestages
Herrn Klaus Ernst, MdB

An die
Stv. Vorsitzende des Auswärtigen Ausschusses
des Deutschen Bundestages
Frau Dr. Daniela De Ridder, MdB

An den
Stv. Vorsitzenden des Ausschusses für Angelegenheiten der
Europäischen Union des Deutschen Bundestages
Herrn Markus Töns, MdB

An den
Stv. Vorsitzender des Ausschusses für Wirtschaft und Energie
des Deutschen Bundestages
Herrn Dr. Matthias Heider, MdB

An die Obleute
des Auswärtigen Ausschusses,
des Ausschusses für Angelegenheiten der Europäischen Union
und des Ausschusses für Wirtschaft und Energie

Berlin, 21. Juli 2021

Sehr geehrte Herren Vorsitzende, sehr geehrte Frau Vorsitzende,
sehr geehrte Damen und Herren Abgeordnete,

die Bundesregierung und die Regierung der Vereinigten Staaten von Amerika haben sich auf eine Gemeinsame Erklärung zur Unterstützung für die Ukraine, die europäische Energiesicherheit und unsere gemeinsamen Klimaziele verständigt, die wir Ihnen anliegend zur Information der von Ihnen geleiteten Ausschüsse übermitteln.

Diese Gemeinsame Erklärung bekräftigt einerseits das Engagement der Vereinigten Staaten und der Bundesrepublik Deutschland für die Ukraine und die Staaten Mittel- und Osteuropas, zählt aber auch zusätzliche gemeinsame Schritte auf, die wir zu gehen bereit sind.

Für die Ukraine setzen wir uns dafür ein, ihre Rolle als Gastransitland auch über den bis 2024 laufenden bestehenden Vertrag für weitere bis zu zehn Jahre abzusichern. Für den Fall des Einsatzes von Energie als politische Waffe haben wir vereinbart, nationale Maßnahmen, aber auch Sanktionen der Europäischen Union zu ergreifen.

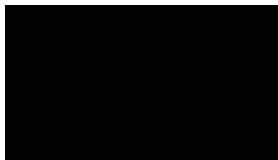
Neben der schon jetzt umfangreichen Unterstützung der Ukraine durch die Bundesregierung, die uns international zum größten bilateralen Geber macht, stärken wir die Rolle der Ukraine als Energieproduzent mit einem neuen „Grünen Fonds für die Ukraine“ zur Förderung erneuerbarer Energiequellen, auch mit dem Ziel, die Abhängigkeit der Ukraine von Gaslieferungen aus Russland zu verringern. Zudem intensiviert die Bundesregierung ihre Zusammenarbeit mit der Ukraine im Bereich Cybersicherheit und unterstützt die Bemühungen der Ukraine, sich z.B. im Strombereich enger mit der Europäischen Union zu vernetzen.

Mit Blick auf unsere Partner in Mittel- und Osteuropa unterstreichen wir mit der Gemeinsamen Erklärung unsere Bereitschaft, über die Drei-Meere-Initiative klimafreundliche Projekte zu fördern.

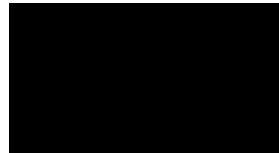
Ein weiterer wichtiger Aspekt der Gemeinsamen Erklärung ist die bilaterale Klima- und Energiekooperation mit den Vereinigten Staaten, die durch eine formelle Partnerschaft auf föderaler Ebene weiter gestärkt werden soll.

Mit der Gemeinsamen Erklärung unterstreichen die Bundesregierung und die Regierung der Vereinigten Staaten von Amerika ihren Willen, die Energiesicherheit in Europa zu stärken und das transatlantische Verhältnis weiter auszubauen und zu vertiefen.

Mit freundlichen Grüßen



Miguel Berger



Andreas Feicht